

Geotrupes-, *Staphylinus*-Arten usw., endlich Lampyridenlarven und Imagines sind zur Terrarienpflege geeignet. Gute Abbildungen nach Photographien von Privaterrariern und solchen aus dem Zool. Garten in Frankfurt a. M. tragen dazu bei, das Interesse des Lesers noch weiter zu fesseln. Für die notwendige Vertiefung unserer Kenntnis der Biologie der Arthropoden muß die Verbreitung und der weitere Ausbau der Insektarien, von denen sich allein die Formikarien bisher einer besonderen Bevorzugung erfreuten, dringend gewünscht werden.

Als Lehrbuch der Terrarienkunde wird das vorliegende Buch jedem Naturfreund, der nicht nur sammeln, sondern auch beobachten will, gute Dienste leisten.

H. Bickhardt.

Entomologische Nachrichten.

Um das Andenken Ludwig Ganglbauers in würdiger Weise zu ehren, ist beschlossen worden, einen

Ganglbauer-Preis

zu schaffen, der je nach den vorhandenen Mitteln in noch zu bestimmenden Zeiträumen für die jeweilig beste, in deutscher Sprache verfaßte systematisch-deskriptive Arbeit über paläarktische Coleopteren verliehen werden soll.

Mit der Ehrung des Verewigten verbindet diese Stiftung, als die erste derartige in deutschen Landen, den Zweck der Anregung und Unterstützung heimatlicher Forschertätigkeit, in erster Linie der Ermutigung junger aufstrebender Talente; auch für die unter Heranziehung tüchtiger Mitarbeiter geplante Fortsetzung der „Käfer von Mitteleuropa“ dürfte die Existenz eines solchen Preises förderlich sein.

Der Name des Toten, den wir alle tief betrauern, möge fortleben in der Stiftung, für deren Verwaltung die k. k. zoologisch-botanische Gesellschaft in Aussicht genommen ist.

Das Preisrichteramt soll in den Händen von Koleopterologen des gesamten deutschen Sprachgebiets liegen.

In kurzer Zeit sind schon auf dem Wege privater Werbetätigkeit Spenden in Höhe von 3225 Kronen zusammengebracht (überwiesen bzw. gezeichnet) worden. Es steht zu hoffen, daß infolge dieses Aufrufs binnen zwei Jahren ein Stiftungskapital von mindestens 10000 Kronen aufkommen wird, aus dessen Zinsen dann in 3jährigen Zwischenräumen ein Ganglbauer-Preis von 1200 Kronen flüssig gemacht werden soll.

Das Wiener Aktions-Komitee ist auch an den Herausgeber der „Entomologischen Blätter“ mit der Bitte um Unterstützung herangetreten. Ich entspreche diesem Wunsche gern und bin zur Entgegennahme von Stiftungen, die auch in mehrere Raten auf ein- bis eineinhalb Jahre verteilt werden können, bereit. Adresse: H. Bickhardt, Cassel, Elfbuchenstr. 32. Quittung wird in den Entomologischen Blättern geleistet werden. H. B.

Der Zweite Internationale Entomologen-Kongreß ist vom 5. bis 10. August 1912 in Oxford abgehalten worden. Gegen 200 Teilnehmer, viele auch mit Damen, hatten sich dazu eingefunden. 19 verschiedene Länder waren vertreten, am stärksten natürlich England, an 2. Stelle Nord-Amerika, an 3. Deutschland. Selbst Vertreter aus Chile, Borneo, Britisch-Ostafrika und Honolulu waren erschienen. Über die Sitzungen und Vorträge werden die Veröffentlichungen des Kongresses Aufschluß geben, über die später berichtet werden wird.

Der nächste Internationale Entomologenkongreß soll im Jahre 1915 in Wien stattfinden.

Professor Dr. hon. c. Lucas von Heyden in Frankfurt(Main)-Bockenheim ist, am 16. Oktober zum Ehrenmitglied der Société Entomologique d'Égypte in Cairo ernannt worden. Es ist dies die 19. Ehrenmitgliedschaft, die dem verdienten Gelehrten von naturwissenschaftlichen Vereinen übertragen

worden ist. Wir sprechen ihm unseren herzlichsten Glückwunsch zu dieser Höchstzahl von Ehrungen aus.
H. B.

Dr. K. Holdhaus, Custosadjunkt am k. k. naturhistorischen Hofmuseum in Wien, wurde mit der Verwaltung der Coleopteren-Sammlung dieses Museums betraut.

Im Verlag von A. Hoffmann, Wien XIV, Nobilegasse 20, soll 1913 ein Coleopterologen-Adreßbuch, verbunden mit einer Vereinstafel, erscheinen. Alle Coleopterologen, die Aufnahme in das Adreßbuch finden wollen, werden um Mitteilung ihrer Adresse (mit Angabe ihres Spezialgebiets) an obigen Verlag ersucht. Der Subskriptionspreis des Adreßbuchs beträgt M. 2.80.

Th. Blackburn † 19. Mai 1912 in Adelaide.

G. Masters † 26. Juni 1912 in Sidney.

G. H. Grosvenor † 4. September 1912 an der Küste von Cornish (England) beim Versuch einem anderen das Leben zu retten.

O. Bohatsch † 21. September 1912 in Wien.

K. Dietrich † 15. Oktober 1912 in Pforzheim.

A. Wallschlegel † 19. November 1912 in Martigny (Wallis).

Eingegangene Literatur.

(Die Besprechung einzelner Arbeiten bleibt vorbehalten).

Bolletino del Laboratorio di Zoologia generale e Agraria in Portici.

Prof. K. Escherich: Die Forstentomologie in den Vereinigten Staaten von Amerika.

H. von Lengerken, *Cicindela hybrida* L. und *Cic. maritima* Latr.

Prof. Dr. O. Nüßlin: Phylogenie und System der Borkenkäfer. I. Teil. Allgemeine Kritik des Wertes der diagnostischen Merkmale (mit 148 Abbildungen).

P. Scherdlin: J. Bourgeois, Catalogue des Coléoptères de la chaîne des Vosges etc. Fasc. VIII.

Dr. P. Schulze: Die Flügelrudimente der Gattung Carabus.

Die Lautapparate der Passaliden *Proculus* und *Pentalobus*.

Hugh Scott, The Percy Sladen Trust Expedition to the Indian Ocean in 1905, Vol. IV, No. XV, Coleoptera (*Lamellicornia* und *Adephaga*).

Eingegangene Kataloge.

Edm. Reitter, Kaiserl. Rat, Paskau (Mähren). Coleopterenliste Nr. LXXIV, Winter 1912—1913. — Die Liste enthält in bekannter Reichhaltigkeit abgebbare Coleopteren der paläarktischen Fauna; auf Einzelheiten besonders hinzuweisen ist hier wegen Raummangels nicht möglich.

Carl Rost, Berlin SO, Reichenberger Str. 115. — Preisverzeichnis über Coleopteren, Winter 1912—1913. Die Zahl der angebotenen Carabiden ist groß, die Preise sind hoch (z. B. *Coptolabrus Fruhstorferi* 150 M.).

Felix L. Dames, Steglitz-Berlin. Bibliotheca Entomologica II, Coleoptera, Nr. 127. — Enthält auf 66 Seiten über 3000 Nummern Coleopteren-Literatur, darunter die Bibliothek Neervoort v. d. Poll.

Jacques Lechevalier, 12, Rue de Tournon, Paris, VI^e. Catalogue Nr. 75, Entomologie. — Enthält auf ca. 8 Seiten 344 Nummern Literatur über Käfer.

E. Le Mout, 4, Rue du Puits-de-l'Ermite, Paris V^e. — Umfangreiche Liste abgebarer Coleopteren en vente et en échange Nr. 1. — Umfangreiche Liste abgebarer Coleopteren mit vielen Seltenheiten zu mäßigen Barpreisen (60% der Listenpreise, bei mehr als 1000 Einheiten noch weitere Ermäßigung).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Entomologische Nachrichten. + Eingegangene Literatur. + Eingegangene Kataloge. 319-320](#)